

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 86 (2019)

Rubrik: Rittersaalverein Burgdorf - Historische Sammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rittersaalverein Burgdorf – Historische Sammlung

Trudi Aeschlimann

Veranstaltungen

Eine Delegation des Rittersaalvereins nahm im Herbst 2017 in Langnau an einer feierlichen Buchvernissage teil. Nach intensiven Vorarbeiten konnten der Forscher Andreas Heege und seine Mitautoren das umfangreiche wissenschaftliche Inventarwerk zur Langnauer Keramik präsentieren. In der vom Rittersaalverein unterstützten Publikation sind die entsprechenden Objekte aus unserer Sammlung prominent vertreten.

Da im Schloss wegen des laufenden Umbaus gegenwärtig keine Museumsausstellungen möglich sind, organisierte der Rittersaalverein für seine Mitglieder und andere Interessierte am 13. Juni 2018 eine besondere Veranstaltung. Bei dieser in Japan entwickelten Vortragsform «pecha kucha» referierten fünf Redner und eine Rednerin zu jeweils 20 Bildern exakt 20 Sekunden pro Bild. Die von Vorstandsmitglied Peter Hänsenberger organisierte Veranstaltung zur Geschichte von Burgdorf und Umgebung fand beim zahlreich erschienenen Publikum grossen Anklang.

Auskünfte, Abbildungsvorlagen zur Verfügung stellen

Neben der Pflege der eigentlichen Museumsobjekte im Depot unterhält der Rittersaalverein seit Jahrzehnten ein umfangreiches Dokumentationszentrum zu Burgdorfer Themen, Personen und Institutionen. Diese Unterlagen und das grosse Fachwissen einiger langjähriger Vorstandsmitglieder ermöglichen es, auf verschiedenste Anfragen zu reagieren und meistens die gewünschten Auskünfte zu liefern.

Burgdorfer Baudirektion: Identifizieren eines Altstadtgebäudes von 1877 und eines Grundstücks an der Bernstrasse auf Planunterlagen.



Publikum und sechs Vortragende warten gespannt auf den Start des «pecha kucha»-Anlasses (Foto: Hans Aeschlimann)

Stadtverwaltung Burgdorf: Angaben zur Firma Schmid bzw. Schwob liefern.

Ziegler in St. Urban: Bild eines Ziegels von 1788 mit Spruch übermitteln.

Autorin in den USA: Angaben zu Porträts von Familie Bondeli machen.

Autor Samuel Sommer: Unterlagen (Porträts, Schriftstücke) zu Samuel Ludwig Schnell und Familie beschaffen, für Publikation über ein Mitglied der Familie Schnell, 20. Jahrhundert.

Ausstellungsmacher Steffan Biffiger: Fotos der Selbstporträts von Victor Surbek und Marguerite Frey Surbek (beides Bürger von Burgdorf) aus der Sammlung des Rittersaalvereins liefern, für Katalog zur Ausstellung über das Malerehepaar im Schloss Spiez im Sommer 2018.

Forscher Sander Kunz: Angaben machen zu Brautkrönchen und anderem Hochzeitsschmuck in der Sammlung des Rittersaalvereins.

Bearbeitung, Zuwachs

Im Museumsdepot im Schloss wurden verschiedenste Objekte identifiziert und bewertet, zum Teil ausgeschieden bzw. anderen Institutionen



Erinnerungen an den Burgdorfer Fabrikanten Emil Günter (1853–1927)



Textilien aus einem Bauernhaus in Mötschwil (alle Fotos: Trudi Aeschlimann)

angeboten. In der Folge waren Einträge in den Katalogen und der digitalen Datenverwaltung anzupassen.

Über die uns seit 1886 von der Burgergemeinde Burgdorf als Dauerleihgaben überlassenen rund 75 wertvollen Objekte zur Stadtgeschichte von Burgdorf habe ich ein genaues Verzeichnis erstellt, im Hinblick auf eine mögliche Schenkung dieser wichtigen Museumsstücke.

Weiter war bei Angeboten der Auktionshäuser und von Privaten zu prüfen, ob ein Erwerb im Sinne unseres neuen Sammlungskonzeptes angebracht wäre.

Schliesslich haben wir in unsere Sammlung aufgenommen:

- Handgenähte Haushalt- und Damenwäsche usw. aus dem Haushalt *Glauser in Mötschwil*, Hof «am Stutz» (von Katrin Späti, Hausen)
- Mappe mit Plänen und Unterlagen 1909–1911 zum Bau der *Villa Bertha* des Fabrikanten Otto Schmid an der Poststrasse 1 (aus Schlössli Schmid)
- Ölporträt 1921 des Burgdorfer Fabrikanten *Emil Günter*, dazu Zinnkanne und Gedenkmünze *Schützenfest 1907* in Burgdorf (von Familie Günter, Otelfingen)
- Dahlienbild von *Walter Soom*, Maler des Berner Wappens am Schloss; Vorschriften betr. *Luftschutz 1937–1944* und Gasmaske aus Gebäude Schmiedengasse 6 (von Marlis Lauffer, Burgdorf)

Noch nicht abgeholt beim Donator Hugo Ryf in Riehen wurde ein grosser Kunstdruck des Ölbildes von Frank Buchser «*Sportgesellschaft Burgdorf 1865*». Das Originalgemälde hängt in Burgdorf im Gemeinderatszimmer. Abholbereit ist zudem eine hölzerne Statue des *heiligen Nikolaus* aus dem Raum Entlebuch/Emmental bei der Schenkerin Frau Uehlinger in Münsingen.

Kurzfristige Leihgaben an andere Institutionen

- Die 25 Leihgaben ans *Schloss Oberhofen* für die Sonderausstellung «Stets zu Diensten» stellten wir für ein weiteres Jahr zur Verfügung.
- Ein Porträt Anfang 19. Jahrhundert des bernischen Staatsmanns David Rudolf Bay überliessen wir dem *Museum Belp* im Sommer 2017 für wenige Tage für ein Kunstintermezzo.
- An der Saisonausstellung 2018 «Unsre Frauen» im *Schloss Jegenstorf* konnten wir uns im Frühling 2018 mit zehn Objekten beteiligen, meist Raritäten aus dem 18. Jahrhundert.